

Kirchliches Amtsblatt

des Evangelischen Konsistoriums der Provinz Pommern.

Nr. 27.

Stettin, den 1. Dezember 1921.

53. Jahrgang.

Inhalt: (Nr. 219.) Bestellung des Kirchlichen Amtsblatts. — (Nr. 220.) Betrifft Begrüßung des Herrn General-superintendenten Kalmus. — (Nr. 221.) Kirchensammlung für den Evangelisch-kirchlichen Hilfsverein. — (Nr. 222.) Bezug wissenschaftlicher Werke durch die Pommersche Gesellschaft zur Förderung evangelisch-theologischer Wissenschaft. — (Nr. 223.) Schutz der Kunstdenkmale und kirchlichen Bauten gegen Feuer-gefahr. — (Nr. 224.) Parochialregulierungs-Urkunde — (Nr. 225.) Termine der theologischen Prüfungen im Jahre 1922. — (Nr. 226.) Auslösung von Rentenbriefen. — (Nr. 227.) Ermittlung einer Geburts-urkunde. — (Nr. 228.) Geschenke. — Personal- und andere Nachrichten. — Notiz.

**Evangelisches Konsistorium der Provinz Pommern und
Abteilung Grenzmark Posen = Westpreußen desselben.**

Stettin, den 24. November 1921.

(Nr. 219.) Bestellung des Kirchlichen Amtsblatts.

Die Herren Geistlichen veranlassen wir, die Bestellung des Kirchlichen Amtsblatts für das Jahr 1922 rechtzeitig zu erneuern.

Die unmittelbare Zustellung der Amtsblätter an die Herren Geistlichen der Grenzmark von hieraus sowie ihre kostenlose Lieferung ist vom 1. Januar 1922 ab nicht mehr angängig. Diese wollen die Bestellung unseres Kirchlichen Amtsblatts ungehäumt bei der nächst belegenen Postanstalt bewirken. Infolge der weiter gestiegenen Herstellungskosten und der demnächst zu erwartenden weiteren Preissteigerung bei einer durch die Zeitlage bedingten erheblichen Verstärkung haben wir uns genötigt gesehen, den Bezugspreis des Kirchlichen Amtsblatts vom 1. Januar 1922 ab bis auf weiteres auf — 36 M — zu erhöhen.

Die Einziehung der Zeitungsbezugsgelder — Jahresbetrag 36 M — kann durch den bestellenden Briefträger erfolgen.

Diese Einrichtung erleichtert die Bestellung. Wir empfehlen den Herren Geistlichen davon Gebrauch zu machen. Die von den Briefträgern ausgefertigten Quittungen über die von ihnen erhobenen Zeitungsgelder sind rechtsgiltig. Falls die Zeitungspreislifte der örtlichen oder zuständigen Postanstalten die Erhöhung des Bezugspreises noch nicht enthalten sollte, wollen die Herren Geistlichen auf diese ausdrücklich bei der Bestellung aufmerksam machen.

Gegen die Übernahme der Amtsblattkosten auf die Kirchenassen bestehen unsererseits keine Bedenken.

Tgb. III. Nr. 3190.

D. G o ß n e r.

Evangelisches Konsistorium der Provinz Pommern.

Stettin, den 30. November 1921.

(Nr. 220.) Betrifft Begrüßung des Herrn General-superintendenten Kalmus.

Am Mittwoch, den 14. Dezember d. J., nachmittags 5 Uhr, findet in der Schloßkirche zu Stettin die Begrüßung des Herrn General-superintendenten Kalmus durch den Herrn geistlichen Vize-präsidenten des Evangelischen Oberkirchenrats D. Raftan in einem feierlichen Gottesdienst statt.

Wir setzen die Herren Geistlichen unseres Aufsichtsbezirks von dieser Begrüßungsfeier, die eine öffentliche sein wird, in Kenntnis.

Egb. II. Nr. 1871.

D. G o ß n e r.

Evangelisches Konsistorium der Provinz Pommern.

Stettin, den 17. November 1921.

(Nr. 221.) Kirchensammlung für den Evangelisch-kirchlichen Hilfsverein.

Der Evangelische Oberkirchenrat hat auf Antrag des Hauptvorstandes des Evangelisch-kirchlichen Hilfsvereins auch für das Jahr 1921 die Einsammlung einer einmaligen Kollekte für die Zwecke des genannten Vereins genehmigt. Wir schreiben hiermit diese Sammlung auf den **2. Advent, den 4. Dezember 1921** aus und beauftragen die Herren Geistlichen, ihre Veranstaltung zu bewirken.

Der Evangelisch-kirchliche Hilfsverein, der sich seit Jahrzehnten die Einrichtung bzw. Unterhaltung von Gemeindepflegestationen und Gemeindehäusern, von Kinderhorten und Kinderschulen angelegen sein läßt, der zur Ausbildung der freiwilligen Helferinnen der Frauenhilfe beiträgt, der auch die Förderung der Männerarbeit tatkräftig in die Hände genommen hat, bedarf neben aller persönlichen Mitarbeit und Unterstützung auch großer geldlicher Mittel, um diese seine Arbeiten zum Segen unfer Gemeinden weiter fortzuführen und auszubauen.

Wir hoffen darum, daß die Herren Geistlichen sich dieser Sammlung für den Evangelisch-kirchlichen Hilfsverein mit aller Liebe annehmen werden.

Die Erträge sind mit möglichster Beschleunigung an die Herren Superintendenten und von diesen bis Ende Januar 1922 auf das Postcheckkonto Berlin Nr. 12762 des Evangelisch-kirchlichen Hilfsvereins Potsdam abzuführen, die Lieferzettel uns gleichzeitig einzureichen.

Egb. VI. Nr. 1789.

D. G o ß n e r.

Evangelisches Konsistorium der Provinz Pommern.

Stettin, den 5. November 1921.

(Nr. 222.) Bezug wissenschaftlicher Werke durch die Pommersche Gesellschaft zur Förderung evangelisch-theologischer Wissenschaft.

Die Pommersche Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft bietet ihren Mitgliedern folgende empfehlenswerte theologische Neuerscheinungen zu den angegebenen Preisen an:

Böhmer H. Luther im Lichte der neuen Forschung 1920 (18 M) für 13,50 M,

Glert W. Der Kampf um das Christentum München 1921 (ca. 85 M) für 64 M,

Feine. Religion des Neuen Testaments 1921 (30 M) für 22,50 M,

Girgensohn. Der Aufbau des religiösen Seelenlebens, untersucht auf experimental-psychologischer Grundlage 1921 (135 M) für 100 M,

Rud. Kittel. Die Religion des Volkes Israel 1921 (18 M) für 13,50 M,

M. Schian. Grundriß der prakt. Theologie 1921 I (18 M) für 13,50 M,

P. Wurster. Die Bibelfunde, geschichtlich und praktisch 1921 (18 M) für 13,50 M.

Die Bestellungen werden gleichzeitig mit Einfindung des Betrages auf dem Postcheck (Stettin 11 240) oder Postanweisungsabschnitt an die Adresse von Professor D. Freiherr von der Goltz, Greifswald, erbeten. Nach Eingang des Betrages erfolgt portofreie Zusendung der Bücher. Weitere solche Angebote werden von Zeit zu Zeit im kirchlichen Amtsblatt bekanntgegeben. Es empfiehlt sich, die Bücher jeweilig sofort zu bestellen, da sonst Preiserhöhungen durch die Verleger vorkommen können.

Die Gesellschaft bittet die Mitglieder, ihr etwaige Wünsche mitzuteilen und für die Gesellschaft zu werben. Die Einsendung eines Mitgliedsjahresbeitrages von mindestens 10 M schließt sofort das Recht auf diese und spätere Bestellungen ein.

Lgb. VI. Nr. 1649.

D. G o ß n e r.

Evangelisches Konsistorium der Provinz Pommern und Abteilung Grenzmark Posen = Westpreußen desselben. Stettin, den 23. November 1921.

(Nr. 223.) Schutz der Kunstdenkmale und kirchlichen Bauten gegen Feuergefähr.

Auf Grund eines auf unser Erfordern erstatteten Sachverständigengutachtens weisen wir im Anschluß an unsere Verfügung vom 1. Oktober 1921 — IV 1498 — Kirchliches Amtsblatt Seite 195 Nr. 189 — noch insbesondere auf die Bedeutung hin, die eine Ausstattung der kirchlichen Gebäude usw. mit Handfeuerlöschgeräten für die Löschung von Bränden, noch ehe sie zu großen Umfang angenommen haben, besitzt. Bei der Auswahl der Handfeuerlöcher im Einzelfall empfehlen wir den Rat eines an sich uninteressierten Sachverständigen einzuholen. Neben den in unserer oben erwähnten Verfügung genannten Stellen dürften als solche die Leiter der örtlich nächsten größeren Freiwilligen- oder Berufsfeuerwehr in Betracht kommen.

Lgb. VI. Nr. 2089.

D. G o ß n e r.

(Nr. 224.) Parochialregulierungs-Urkunde.

Mit Genehmigung des Herrn Ministers für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung und des Evangelischen Ober-Kirchenrats sowie nach Anhörung der Beteiligten wird von den unterzeichneten Behörden folgendes festgesetzt:

§ 1.

Die Evangelischen der Landgemeinde Fier, Diözese Greifenberg, Kreis Regenwalde, werden aus der Kirchengemeinde Trieglaff, Diözese und Kreis Greifenberg, ausgepfarrt und zu einer selbstständigen Kirchengemeinde Fier vereinigt.

§ 2.

Die Kirchengemeinde Fier wird mit den Kirchengemeinden Trieglaff und Zimmerhausen unter dem Pfarramt Trieglaff verbunden.

§ 3.

Diese Urkunde tritt am 1. August 1921 in Kraft.

Stettin, den 16. Juli 1921.

Stettin, den 19. Juli 1921.

(L. S.)

Evangelisches Konsistorium der Provinz Pommern.

D. G o ß n e r.

Lgb. XII. Nr. 985.

(L. S.)

Regierung,
Abteilung für Kirchen- und Schulwesen.
gez. Bergmann.

Evangelisches Konsistorium der Provinz Pommern und Abteilung Grenzmark Posen = Westpreußen desselben. Stettin, den 13. Oktober 1921.

(Nr. 225.) Termine der theologischen Prüfungen im Jahre 1922.

Die theologischen Prüfungen beginnen im Jahre 1922

1. am Dienstag, den 11. Januar, nur zur 1. theologischen Prüfung und nur für Kriegsteilnehmer,

2. am Dienstag, den 25. April und

3. am Dienstag, den 26. September.

Lsg. II. Nr. 1665.

D. G o ß n e r.

Stettin, den 11. November 1921.

(Nr. 226.) Auslosung von Rentenbriefen.

Bei der heutigen Auslosung von Rentenbriefen der Provinz Pommern sind zum 1. April 1922 nachstehende Nummern gezogen worden:

I. 3½%ige Rentenbriefe Buchst. F bis K.

Buchst. F zu 3000 M Nr. 173. 395. 464 716. 1053. 595. 602. 867. 2014. 223. 350. 363. 529. 550. 655. 898. 913. 3099. 168. 360. 728. 4269. 343. 583. 598. 709. 744. 984. 985. 5000. 056. 269. 371. 458. 614. 829. 964. 6268. 277. 406. 515. 7589. 687. 954. 8231. 552. 587. 788. 836. 9223. 329. 591. 663. 816. 986. 10099. 152. 469. 777.

Buchst. G zu 1500 M Nr. 146. 289. 311. 815. 902. 1026. 121. 215. 640. 2198. 299. 404. 413. 513. 775.

Buchst. H zu 300 M Nr. 393. 761. 829. 852. 998. 1057. 544. 2186. 194. 452. 509. 622. 864. 878. 944. 3113. 280. 369. 4095. 312. 318. 924. 5038. 066. 072. 083. 093. 100. 337.

Buchst. J zu 75 M Nr. 346. 512. 705. 794. 940. 1053. 077. 125. 136.

Buchst. K zu 30 M Nr. 282. 301. 325. 360. 367. 374. 384. 391. 393. 400. 404. 413. 416. 420. 427. 428. 430. 431. 433. 434. 445. 446. 452. 457. 460. 464. 466. 469. 470. 471. 472.

II. 4%ige Rentenbriefe Buchst. A bis E.

Buchst. A zu 3000 M (1000 Tlr.) Nr. 94. 220. 231. 327. 393. 638. 809. 871. 946. 1256. 459. 517. 658. 770. 804. 820. 945. 2121. 166. 195. 215. 492. 513. 564. 834. 3340. 445. 533. 548. 555. 585. 751. 877. 4618. 678. 763. 787. 797. 800. 5018. 237. 344. 406. 437. 613. 691. 759. 818. 824. 897. 914. 942. 956. 6118. 284. 498. 503. 507. 518. 527. 555. 715. 787. 801. 815. 871. 904. 7093. 112. 148. 175. 187. 297. 300. 375. 397. 414. 639. 772. 933. 993. 8026. 033. 086. 121. 167. 549. 782. 9268. 274. 468. 475. 579. 646. 732. 819. 870. 939. 987. 992. 10156. 285. 319. 395. 409. 422. 528. 616. 667. 791. 805. 886. 895. 902. 924. 11020. 186. 205. 238. 244. 264. 299.

Buchst. B zu 1500 M (500 Tlr.) Nr. 495. 653. 729. 750. 762. 797. 811. 873. 956. 995. 1032. 072. 226. 746. 946. 968. 2072. 135. 167. 386. 451. 597. 673. 718. 796. 888. 914. 933. 983. 986. 996. 3050. 182. 193. 232. 281. 367. 425. 441. 483.

Buchst. C zu 300 M (100 Tlr.) Nr. 205. 222. 362. 382. 515. 521. 563. 729. 966. 1004. 237. 573. 2020. 190. 267. 285. 305. 396. 406. 421. 720. 853. 878. 3034. 509. 584. 593. 621. 644. 4163. 171. 216. 389. 458. 708. 743. 857. 968. 5144. 156. 316. 320. 789. 987. 6107. 351. 367. 583. 664. 671. 721. 743. 833. 7240. 271. 380. 513. 599. 602. 894. 964. 994. 8194. 321. 390. 448. 497. 566. 629. 636. 637. 647. 662. 668. 838. 843. 927. 966. 9221. 293. 450. 673. 745. 922. 994. 998. 10003. 119. 224. 260. 368. 445. 470. 512. 526. 563. 574. 631. 647. 673. 844. 961. 11021. 022. 159. 202. 292. 360. 462. 486. 561. 594. 669. 758. 781. 868. 12022. 027. 213. 250. 317. 453. 496. 653. 841. 850. 919. 970. 13146. 164. 246. 251. 317. 355. 404. 426. 549.

704. 712. 982. **14016.** 103. 156. 188. 228. 231. 329. 346. 400. 456. 586. 592. 662.
 797. 842. 953. **15218.** 364. 374. 379. 391. 419. 481. 538. 542. 597. 669. 746. 804.
 838. 910. 962. 984. **16075.** 118. 170 320 322. 509. 544. 655. 664. 687. 691. 703.
 747. 803. 851. 863. 866. 919. 938. **17002.** 021. 025. 075. 170.
 Buchst. D zu 75 *M* (25 *Tr.*) Nr. 168. 204. 330. 342. 559. 659. 761. 905. 959. 964.
1489. 523. 676. 686. 900. 933. 985. **2012.** 209. 541. 800. **3270.** 491. 552. 619. 824.
 950. **4102.** 203. 244. 656. **5335.** 346. 410. 450. 528. 630. 666. 728. 735. 839.
 973. **6072.** 117. 229. 448. 477. 505. 795. 887. **7058.** 093 187. 267. 283. 357. 512.
 839. 861. 983. **8086.** 143 216. 306 439. 679. 764 801. **9035.** 151. 195. 223. 256.
 469. 726. 759. 791. 899. 959. **10049.** 464. 768. 817. 910. 985. **11013.** 094. 168. 169.
 367. 369. 518. 523. 565. 743. 820. 941. 986. **12023.** 093. 130. 310. 381. 575. 698.
 817. 856. **13022.** 115. 121. 211. 274. 441. 500. 509. 553 560. 582. 584. 613. 627.
 672. 706. 758. 771. 777. 809. 822. 838. 933. 951. 955. 972. 984. 986. **14000.** 061.
 107.

Buchst. E zu 30 *M* (10 *Tr.*) Nr. **5602.**

III. 4%ige Rentenbriefe Buchst. AA bis EE.

Buchst. AA zu 3000 *M* Nr. 117. 287. 595. 804. **1046.** 891. **2243.** 385. 401. 454. 496. 514.
 565. 594.
 Buchst. BB zu 1500 *M* Nr. 379. 513. 552. 594.
 Buchst. CC zu 300 *M* Nr. 166. 225. 697. 808. 825. 850
 Buchst. DD zu 75 *M* Nr. 43. 59. 62. 97. 102. 107. 108. 115. 118.
 Buchst. EE zu 30 *M* Nr. 14. 24. 26. 28. 33. 35. 37. 40. 41. 43. 47. 48. 49. 52. 53. 54. 55.
 56. 57. 59.

Rückständig sind:

3½%ige Rentenbriefe

seit 1. 4. 16: Buchst. H **1100.**
 " 1. 10. 16. F **4282.** H 878. J 217.
 " 1. 4. 17. J 191.
 " 1. 4. 18. H 897. **1511.** **3934.**
 " 1. 10. 18. F 72.
 " 1. 4. 19. F **9709.** G **2754.** H 146. **4426.**
 " 1. 10. 19. G **2535.** H **1542.** **3935.** **4667.** 668.
 " 1. 10. 20. F 66. **2036.** **3093.** 870. **6886.** **7304.** 538. 540. **9339.** H 1298. 568. **3337.**
 J 759.
 " 1. 4. 21. F **2667.** **3444.** 618. **5037.** **6135.** **8774.** G **2034.** H 446. **1601.** **2557.** 569.
3373. **4316.** 925. 946. J 253. 737.
 " 1. 10. 21. F **1732.** **2703.** **3295.** 674. **4909.** **5034.** 717. **6077.** 444. **8851.** 973. **10262.**
 722. 824. G 241. 790. **1384.** 945. **2537.** H **1004.** 208. 706. **2026.** 234. 409. 599. 897.
3342. 711. J 716. 743. K 454.

4%ige Rentenbriefe

seit 1. 4. 13. D **9579.**
 " 1. 4. 15. C **4158.** **8551.** **13399.** **16557.** D **2743.** 786. **5781.** **12135.** 326.
 " 1. 10. 15. C **1045.** **6603.** **15751.** **16465.** D **7240.** **10564.** **12564.**
 " 1. 4. 16. B 542. C **310.** **9612.** **13403.** **15765.** 992. D **1413.** **10820.** **11238.**

- seit 1. 10. 16. A **6073**. C **2731**. **17020**. D **2728**. **7991**.
 " 1. 4. 17. A **4253**. C **12781**. **16815**. D **3571**. **6727**. **11790**. **12845**.
 " 1. 10. 17. A **9134**. B **2631**. C **14870**. **15764**. **16161**. 379. 381. D **1283**. **5028** **11206**.
13736.
 " 1. 4. 18. B **2100**. **3400**. C **9312**. 805 **12564**. **14253**. **16558**. D **8741**. **10380**. **11968**.
 " 1. 10. 18. A **2661**. **10025**. **11055**. C **6567**. **7207**. **11959**. D **1461**. **2252**. **3263**. 338.
10545. **12828**. **13396**.
 " 1. 4. 19. A **3649**. **9937**. C 864. 914. **3376**. **4660**. **9950**. **15287**. 825. D **1186**. **7543**.
13855.
 " 1. 10. 19. A **1639**. **5002**. **6072**. B **2383**. C **7759**. **10147**. 660. 680. 882. **14944**.
16178. D **2751**. **10128**. **12300**. **13364**.
 seit 1. 4. 20. A. **1535**. **7740**. **8172**. 335. **10176**. C. 627. 938. **1033**. **3201**. **5964**. **6878**.
7282. 843. **9712**. **10348**. **13041**. **15578**. D. **2565**. **5440**. **6328**. **11553**. **12282**. 818. **14075**.
 " 1. 10. 20. A. **4086**. **7113**. **10912**. B. **3155**. C. **1562**. **4329**. **5685**. **6864**. **9033** 444.
10341. **12294**. 947. **17059**. 150. D. **1002**. 184. **2234**. 958. **3033**. **5073**. **9583**. **11564**.
12318. **13836**.
 " 1. 4. 21. A. **5623**. **7555**. 777. **8811**. **10360**. 648. 914. B. **1140**. **2208**. 507. 578. **3277**.
 465. C. **1338**. **2622**. **4861**. **5296**. **6034**. **9962**. **10273**. 288. 675. 919. **14653**. D. 427.
1977. **5807**. **6146**. **9264**. 599. **11225**. 594. **13030**. 267. 513. 692. 699. 874. **14074**.
 " 1. 10. 21. A. **1274**. 569. **2100**. 779. **4105**. 268. **5232**. **6841**. **7860**. **9251**. **10312**. 548.
 733. 960. **11168**. 242. 252. B. 604. **1807**. **2272**. 389. **3280**. C. 433. 500. 916. **1035**.
1300. **2949**. **3484**. 513. **4514**. **5136**. 767. 882. **7483**. **8218**. 426. 585. **10011**. 349. 853.
 881. **13680**. **14381**. 967. **15213**. 793. **16061**. 185. 727. 757. D. 928. **2347**. 939. **5142**.
 232. **6250**. **7115**. **8826**. **9580**. 655. 740. **10292**. 296. 298. 303. 596. 993. 997. **11070**.
12899. **13512**. 818.
 " 1. 10. 19. DD. 58.
 " 1. 10. 20. AA. **1480**. 544. 725. BB. 38. CC. 181. 422.
 " 1. 4. 21. AA. 483. **1123**. 433. CC. 515. DD. 30.
 " 1. 10. 21. AA. 330. **1607**. **2262**. BB. 470. CC. 576. DD. 95. 104. EE. 46.

Die ausgelosten Rentenbriefe werden den Inhabern derselben mit der Aufforderung gekündigt, den Kapitalbetrag gegen Rückgabe der Rentenbriefe mit den dazugehörigen Zinscheinen

zu I Reihe IV Nr. 14/16
 " II " IX " 16
 " III " II " 2/16

und Erneuerungsscheinen vom 1. April 1922 ab bei unserer Kasse hierselbst, Augustaplatz 5, bei der Rentenbankkasse in Berlin, Klosterstraße 76 I oder bei der Preussischen Staatsbank (Seehandlung) in Berlin W 56, Marktgrafenstraße 38, in Empfang zu nehmen.

Vom 1. April 1922 ab hört die Verzinsung dieser Rentenbriefe auf. Inhaber von ausgelosten Rentenbriefen können diese auch durch die Post an die genannten Kassen portofrei einsenden und die Übersendung des Barbetrages auf gleichem Wege beantragen. Die Zufendung geschieht dann auf Gefahr und Kosten des Empfängers.

Direktion der Rentenbank.

Evangelisches Konsistorium der Provinz Pommern.

Stettin, den 18. November 1921.

(Nr. 227.) Ermittlung einer Geburtsurkunde.

Albin Schammer in Frankfurt a. M., Burgstraße 14 pt., sucht den Geburts- oder Taufschein des Hans Andreas Schammer oder des im Herbst 1714 geborenen Johann Georg Schammer (vielleicht auch Schammert oder ähnlich).

Für die Ermittlung eines Scheins hat derselbe neben den baren Auslagen 20 *M* Belohnung ausgesetzt.

Tgb. IX. Nr. 1970.

D. G o ß n e r.

(Nr. 228.) Geschenke.

1. Der St. Nikolai-Johannis-Kirchengemeinde in Stettin, Synode Stettin Stadt, vom Stettiner Kapellenverein eine Kanzelbekleidung im Werte von 850 *M*.
2. Der Kirche in Japzow, Synode Treptow a. Toll., von einem ungenannten Geber zwei wertvolle Altarlichte.
3. Der Heilig-Geist-Kirche in Stargard, Synode gleichen Namens, von der verstorbenen Stadtratswitwe Ruß 6000 *M* mit der Auflage der Grabpflege.
4. Der Kirche Zingst, Synode Barth, vom Ortsauschuß für Kriegerehrung eine Gedächtnistafel für die gefallenen Krieger im Werte von 3000 *M*.
5. Der Kirche Gülzow, Synode Loitz, von Freifrau A. von Romberg 1200 *M* mit der Auflage der Grabpflege.
6. Der Kirche in Belgard a. Pers., Synode gleichen Namens, von dem Kaufmann Emil Romahn in Berlin 1500 *M* mit der Auflage der Grabpflege.

Personal- und andere Nachrichten.**1. Versetzt:**

Der Konsistorialrat Necke aus Berlin ist zum 1. November d. Js. in gleicher Eigenschaft an das Evangelische Konsistorium der Provinz Pommern in Stettin versetzt worden.

2. Amtsniederlegung: Nach Mitteilung des Evangelischen Konsistoriums der Mark Brandenburg haben

- a) der Pfarrer Paul Elste in Hennickendorf, Diözese Strausberg, unter Verzicht auf die Rechte des geistlichen Standes sein geistliches Amt niedergelegt,
- b) der frühere Jugendpastor Richard Wegener in Berlin auf die Rechte des geistlichen Standes verzichtet.

3. Gestorben:

- a) Pastor Schulz in Groß Tezleben, Synode Treptow a. L., am 21. 10. 1921 im Alter von 58 Jahren.
- b) Hilfsprediger Gilmann in Grimmen, Synode gl. Namens, am 6. 11. 1921.

4. Ordiniert:

Die Pfarramtscandidaten Ernst Boetter zum Hilfsprediger in Bütow, Gerhard Gilmann zum Hilfsprediger in Grimmen am 16. 10. 1921, Wilhelm Rohde zum Provinzialvikar und Karl Pieper zum Hilfsprediger in Grimmen am 13. 11. 1921.

5. Auszeichnungen:

Dem Amtsvorsteher Reinhold Stüme in Startow, Mitglied des Gemeindefkirchenrats in Mügenow, Diözese Stolp Stadt, ist bei seinem infolge hohen Alters erfolgten Ausscheiden aus dem Ältestenamte für die der Kirche geleisteten treuen Dienste der Dank und die Anerkennung des Konsistoriums ausgesprochen worden.

6. Berufen:

Der Hilfsprediger Trapp in Plathe, Diözese Greifenberg i. Pom., zum zweiten Pfarrer in Schönlanke, Diözese Schneidemühl, zum 1. Dezember 1921.

7. Erledigte Pfarrstellen:

a) Die Pfarrstelle in Stolpmünde, Diözese Stolp Stadt, privaten Patronats, ist durch Verlegung erledigt und sogleich wieder zu besetzen. Grundgehalt V. Klasse — 4200 M — und Dienstwohnung. Bewerber müssen ein Dienstalter von mindestens 9 Jahren haben.

b) Nach Mitteilung des Herrn Justizministers ist zum 1. Dezember d. Js. die Stelle des evangelischen Anstaltsgeistlichen beim Zentralgefängnis in Berl (Bezirk Arnberg) zu besetzen.

Bewerbungsgesuche sind an den Generalstaatsanwalt in Hamm i. W. einzureichen. Dienstwohnung ist vorhanden.

8. Bewerber für kirchlichen Dienst:

Julius Hell, Küster und Lehrer i. R., sucht Anstellung in einem vom Lehramt getrennten Küster- und Organistenamt auf dem Lande. Wohnung: Stettin, Hohenzollernstraße 7.

Notiz.

Die Erträge aus der Kirchensammlung für die Stettiner Stadtmission sind von jetzt ab an die Landschaftliche Bank in Stettin (Postcheckkonto Stettin Nr. 1436) mit der Bezeichnung „für das Konto der Stettiner Stadtmission“ abzuführen. Die Bekanntmachung auf Seite 18 Ifd. Nr. 29 des Kirchl. Amtsblatts für 1921 ist handschriftlich zu berichtigen.